



**PHARMATECHNIK**

*Die neue Welt der Apotheke*

**IXOS<sup>PT</sup>**

**Version 2011.2.100**

**Versionsbeschreibung**



## Vorwort

Sehr geehrte **IXOS** - Anwenderin,  
sehr geehrter **IXOS** - Anwender,

mit der neuesten Version von **IXOS** stellen wir Ihnen im Wesentlichen die mit dem Arzneimittelneuordnungsgesetz, kurz AMNOG einher gehenden Änderungen von § 129 SGB V bereit, welche zum 01.01.2011 in Kraft treten.

Dies beinhaltet zum Einen die Erhöhung des fixen Kassenrabatts auf 2,05 Euro, welcher bei allen GKV-Verkäufen berücksichtigt wird. Sie können sich mit der angepassten Auswertung "Kalkulation Kassenabschlagsänderung" vorab schon einmal ein Bild von der (voraussichtlichen) monetären Auswirkung dieser Änderung machen.

Zum Anderen muss bei Substitutionsartikeln nur noch ein Anwendungsgebiet mit dem Ausgangsartikel übereinstimmen und die Packungsgröße geht nicht mehr in die Suche nach Vergleichsartikeln ein, sondern nur noch die Normgröße.

Für eine Übergangsfrist bis zum 30.06.2011 sind zusätzlich auch Packungen zu Lasten der GKV abgabefähig, die bis zum 31.12.2010 eine der Normgrößeneinstufungen N1, N2 oder N3 hatten. Diese Artikel werden in IXOS vorübergehend in den Artikeltrefferlisten mit 'XN' in der Spalte 'NP' gekennzeichnet. So sehen Sie auf einen Blick, dass diese Artikel in besagter Übergangsfrist noch abgabefähig sind.

Diese Änderungen wurden in den aut idem- und Rabattvertragssuchen berücksichtigt.

Die letzte Änderung aufgrund AMNOG betrifft die Importartikelsuche. Hier müssen vor der Anwendung der 15/15-Regel zunächst die Rabatte nach § 130a 1-3b SGB V abgezogen werden, welche Anbieter rabatte, Generikarabatte und Rabatte aus dem Preismoratorium umfassen.

Damit Sie und Ihr Team **IXOS** optimal nutzen können, machen Sie sich bitte mit den in diesem Dokumenten beschriebenen Änderungen vertraut. Weitere Informationen zum gesamten Funktionsumfang finden Sie wie gewohnt einfach und schnell in der **IXOS**-

Onlinehilfe, indem Sie auf das Onlinehilfe-Icon  am rechten Rand der Navigationsleiste bzw. in der Titelleiste von Fenstern klicken oder touchen, oder unter '**Alt + F1 - Hilfe**'. Hier können Sie sich jederzeit zu allen **IXOS**-Funktionen sowie speziell zu den Neuerungen der aktuellen Version informieren. Sollten Sie alleine nicht weiterkommen, dann erreichen Sie die **IXOS**-Service-Hotline unter **01805 780808**.

Viel Freude und Erfolg mit Ihrer neuen **IXOS**-Version wünscht Ihnen  
Ihr **IXOS** Team

---

## Inhalt

---

<b>Vorwort</b> .....	<b>2</b>
<b>Inhalt</b> .....	<b>3</b>
<b>Kooperation</b> .....	<b>4</b>
<i>Anwendung eines Kundenrabattmodells für Umlagerungen</i> .....	<b>4</b>
<b>Kasse</b> .....	<b>5</b>
<i>Erhöhung des fixen Kassenrabatts von 1,75 EUR auf 2,05 EUR</i> .....	<b>5</b>
<b>Artikelverwaltung</b> .....	<b>6</b>
<i>aut idem- und Rabattartikelsuche: Nur noch ein Anwendungsgebiet des</i> <i>Ausgangsartikels muss vom potentiellen Substitut erfüllt sein</i> .....	<b>6</b>
<i>aut idem- und Rabattartikelsuche: Umstellung des Packungsgrößenvergleichs</i> <i>auf Normgrößen</i> .....	<b>6</b>
<i>aut idem- und Rabattartikelsuche: Kennzeichnung der nt-Artikel, die unter die</i> <i>Übergangslösung fallen</i> .....	<b>6</b>
<i>Importsuche: Ermittlung der Preisgrenze angepasst</i> .....	<b>7</b>
<b>Kontakte</b> .....	<b>8</b>
<i>Keine automatische Änderung des Kassenstatus</i> .....	<b>8</b>
<b>Auswertungen</b> .....	<b>9</b>
<i>Kalkulation Kassenabschlagsänderung</i> .....	<b>9</b>
<i>Auswertung Zuzahlungsliste auch für Heimbewohner</i> .....	<b>9</b>
<b>Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS</b> .....	<b>11</b>
<i>0180 5 780808: Die IXOS Service-Hotline</i> .....	<b>11</b>
<i>Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' drücken</i> ....	<b>11</b>

## Kooperation

### Anwendung eines Kundenrabattmodells für Umlagerungen

**Anwendung:** Faktura

**Anwendungsfall:** Umlagern von Ware an eine Filialapotheke

**Neu/geändert:**

Wenn Sie als liefernde Apotheke die bestellte Ware an eine Filialapotheke umlagern möchten, dann erfassen Sie die zu liefernden Position für die annehmende Apotheke. Dabei wird der Preis durch die Verwendung des der annehmenden Apotheke als Kunde zugeordneten Kundenrabattmodells ermittelt. Initial ist jeder Filiale in der Rolle als „annehmender“ Kunde das Rabattmodell **Umlagerung** zugeordnet. Dies kann jedoch im Menü **Systempflege** unter **Kundenrabattmodell** in der **Rabattmodellverwaltung** abgeändert werden.

## Kasse

### **Erhöhung des fixen Kassenrabatts von 1,75 EUR auf 2,05 EUR**

**Anwendung:** Kasse, Faktura

**Anwendungsfall:** Rezeptverkauf auf GKV-Rezept durchführen

**Neu/geändert:**

Mit dem AMNOG wird § 129 SGB V zum 01.01.2011 derart geändert, dass der fixe Kassenrabatt von bisher 1,75 EUR auf 2,05 EUR erhöht wird. Diese Erhöhung wird ab dem 01.01.2011 in allen Verkäufen auf GKV-Rezept berücksichtigt.

## Artikelverwaltung

### **aut idem- und Rabattartikelsuche: Nur noch ein Anwendungsgebiet des Ausgangsartikels muss vom potentiellen Substitut erfüllt sein**

**Anwendung:** Artikelverwaltung

**Anwendungsfall:** Suchen nach Artikeln, die durch einen Rabattartikel oder durch einen preisgünstigen Artikel nach aut idem ausgetauscht werden sollen

**Neu/geändert:**

Mit dem AMNOG wird § 129 SGB V zum 01.01.2011 derart geändert, dass nur noch **ein** Anwendungsgebiet des Ausgangsartikels vom potentiellen Substitut erfüllt sein muss.

### **aut idem- und Rabattartikelsuche: Umstellung des Packungsgrößenvergleichs auf Normgrößen**

**Anwendung:** Artikelverwaltung

**Anwendungsfall:** Suchen nach Artikeln, die durch einen Rabattartikel oder durch einen preisgünstigen Artikel nach aut idem ausgetauscht werden sollen

**Neu/geändert:**

Mit dem AMNOG wird in § 129 SGB V der Abgleich der Packungsgrößen bei aut idem geändert. Es ist nicht mehr die Packungsgröße (Menge, Einheit), sondern nur noch die Einstufung in eine Normgröße N1, N2 oder N3 maßgeblich. Wirkstoffgleiche Packungen derselben Darreichungsform und derselben Normgröße gelten (vorbehaltlich der Anwendungsgebiete) als potentielle Substitute.

Während einer Übergangsfrist von sechs Monaten, also bis zum 01.07.2011, dürfen auch Artikel, die zum 01.01.2011 wegen der Änderung der Packungsgrößenverordnung ihre Normgröße N1, N2 oder N3 verloren und stattdessen „nt“ bekamen, sowie nach dem 01.01.2011 neu zugelassene Packungen, die vor dem 01.01.2011 eine Normgröße bekommen hätten und nun keine Angabe zur Normgröße bekommen, zu Lasten der GKV abgegeben werden. Für solche Packungen gilt der Abgleich der Packungsgrößen (Menge, Einheit), wie er bis zum 31.12.2010 für alle Artikel bei aut idem gegolten hat, wobei die Substitute ebenfalls zu Lasten der GKV abgabefähig sein müssen.

### **aut idem- und Rabattartikelsuche: Kennzeichnung der nt-Artikel, die unter die Übergangslösung fallen**

**Anwendung:** Artikelverwaltung

**Anwendungsfall:** Suchen nach Artikeln, die durch einen Rabattartikel oder durch einen preisgünstigen Artikel nach aut idem ausgetauscht werden sollen

**Neu/geändert:**

Mit dem AMNOG wird § 129 SGB V zum 01.01.2011 die Packungsgrößenverordnung in Bezug auf die Messzahlen der Normgrößen (N1, N2 oder N3) stark eingegrenzt. Damit wird vermieden, bei aut idem innerhalb derselben Normgröße Packungen mit stark abweichender Gesamtmenge angeboten werden, z.B. N3 mit sowohl 100 St., 98 St. als auch 56 St..

Diese Eingrenzung kann nun dazu führen, dass Packungen, die diese Vorgabewerte nicht mehr erfüllen, ihre Normgrößenordnung verlieren und deshalb von ABDATA die Kennzeichnung 'nt' (nicht therapiegerecht) zugewiesen bekommen. Artikel sind jedoch nur noch dann GKV-abgabefähig, wenn sie neben anderen Kriterien auch eine Normgrößeneinstufung aufweisen.

Für eine Übergangsfrist bis zum 30.06.2011 sind zusätzlich auch Packungen zu Lasten der GKV abgabefähig, die bis zum 31.12.2010 eine der Normgrößeneinstufungen N1, N2 oder N3 hatten.

Deshalb werden in IXOS jene Artikel, die ihre Normgrößenordnung durch das AMNOG verloren haben, in den Artikeltrefferlisten mit 'XN' in der Spalte 'NP' gekennzeichnet. So sehen Sie auf einen Blick, dass diese Artikel in besagter Übergangsfrist noch abgabefähig sind.

Sie dürfen im Rahmen von aut idem durch wirkstoffgleiche Präparate mit derselben Packungsgröße ersetzt werden, die ebenfalls abgabefähig sein müssen.

### **Importsuche: Ermittlung der Preisgrenze angepasst**

**Anwendung:** Artikelverwaltung

**Anwendungsfall:** Suchen nach identischen Präparaten mit Original- oder Import-Kennzeichen.

**Neu/geändert:**

Mit dem AMNOG wird § 129 SGB V zum 01.01.2011 derart geändert, dass die Wirtschaftlichkeit von Importen nach den Kosten betrachtet werden, die der GKV anfallen. Das heißt, dass vor der Anwendung der 15/15-Regel zunächst die Rabatte nach § 130a 1-3b SGB V abgezogen werden müssen.

Die 15/15-Regel beinhaltet folgendes: Für die Abgabe von Importen gelten Preisbestimmungen, denen zufolge der ABDA-VK eines Imports mindestens 15 % oder mindestens 15 € (ab 100 € ) unter dem ABDA-VK des Originals liegen muss, um preisgünstig abgegeben werden zu können.

Die Rabatte gemäß § 130a 1-3b SGB V wiederum beinhalten Anbieterrabatte, Generikarabatte und Rabatte aus dem Preismoratorium. Letzteres gilt nur für rezeptpflichtige Artikel und besagt, dass ein Preisstopp für Arzneimittel eingeführt wird, der sich auf den Preis am 1. August 2009 bezieht. Dieser eingefrorene Preis gilt für den Zeitraum vom 01.08.2010 bis 31.12.2013. Falls ein Hersteller dennoch einen höheren Preis verlangt, dann muss er die Preisdifferenz an die GKV abführen.

## Kontakte

### Keine automatische Änderung des Kassenstatus

**Anwendung:** Kontakte > Kunde > Spezifische Daten

**Anwendungsfall:** Kunde hat das 18. Lebensjahr erreicht

**Neu/geändert:**

Am 18. Geburtstag jedes aktiven Kunden wird automatisch der **Status 1**

"Zuzahlungspflichtig/Mehrkostenpflichtig" gesetzt, sofern vorher der Status 0 oder 0(K) oder gar kein Status eingetragen war und keine **Zuzahlungsbefreiung** eingetragen ist.

Die Standardeinstellung des Konfigurationsparameters **Kassenstatus automatisch aktualisieren** wurde geändert: Der Kassenstatus wird **nicht** automatisch aktualisiert.

## Auswertungen

### Kalkulation Kassenabschlagsänderung

**Anwendung:** Auswertungen > Kalkulation Kassenabschlagsänderung

**Anwendungsfall:** Berechnung des zu erwartenden Differenzwertes auf GKV-Rezepte aufgrund einer Kassenabschlagsänderung

**Neu/geändert:**

Mit der Auswertung **Kalkulation Kassenabschlagsänderung** ermitteln Sie für die in dem eingestellten Auswertungszeitraum abgerechneten GKV-Rezeptpositionen, welcher Differenzbetrag aufgrund eine Kassenabschlagsänderung für Sie zu erwarten wäre.

Neben dem gesamten Differenzbetrag können Sie Zwischensummen zusätzlich gruppiert nach Kostenträgern oder Anbietern ausweisen lassen und das Ergebnis drucken.



Mit dem AMNOG zum 01.01.2011 wird der fixe Kassenrabatt von bisher 1,75 EUR auf 2,05 EUR erhöht. Diese Zahlen sind als Standardwerte für die Berechnung voreingestellt.

Auswertungskriterien > Kalkulation Kassenabschlagsänderung

Ausgewertet werden alle verschreibungspflichtigen Arzneimittel, die auf ein GKV -Rezept abgegeben wurden.

Alter KK Rabatt  €/St.  
Neuer KK Rabatt  €/St.

**Abrechnungszeitraum**  
von   bis

Beachten Sie bei der Datumsvorgabe, dass ein Zeitraum gewählt wird, in dem stets der gleiche Kassenrabatt gültig war.

**Nur Kostenträger/Anbieter**  
Kostenträger   
Anbieter

**Zwischensumme**  
 Je Kostenträger  Je Anbieter

OK (F12)    Abbrechen (Esc)

### Auswertung Zuzahlungsliste auch für Heimbewohner

**Anwendung:** Auswertungen > Zuzahlungsliste

**Anwendungsfall:** Abverkäufe für Bewohner eines Heimes nach Zuzahlungen auswerten

**Neu/geändert:**

In den Auswertungskriterien für die Zuzahlungsliste können Sie steuern, ob Sie die Auswertung für alle Kunden oder nur für einen Kunden durchführen möchten. Wenn dieser Kunde zusätzlich die Kontaktrolle 'Heim' innehat, dann können Sie wählen, ob die Abverkäufe an diesen oder an alle Heimbewohner ausgewertet werden sollen.

Auswertungskriterien > Zuzahlungsliste ?

**Umfang**

Alle Kunden

Kunde

Inkl. Heimbewohner

Inkl. zuzahlungsfreie Positionen

**Zeitraum der letzten Abverkäufe**

Relativer Zeitraum

Das  Jahr

Absoluter Zeitraum

OK F12    Abbrechen Esc

## Unterstützung beim Arbeiten mit IXOS

### 0180 5 780808: Die IXOS Service-Hotline

Als **IXOS**-Anwender erreichen Sie die Service-Hotline unter der Rufnummer **0180 5 780808**. Damit Sie die Rufnummer jederzeit griffbereit haben, wird diese auf dem IXOS Desktop links oben - unter dem Namen Ihrer Apotheke - angezeigt.

### Schnelle Hilfe - einfach das Hilfe-Icon oder 'Alt + F1 - Onlinehilfe' drücken

Die **IXOS** Onlinehilfe liefert Ihnen Beschreibungen und Informationen für alle neuen sowie häufig verwendeten Funktionen.

Wenn Sie sich z.B. beim Arbeiten nicht sicher sind, wie der aktuelle Vorgang weiter

bearbeitet werden soll, wählen Sie  am rechten Rand der Navigationsleiste von Seiten bzw. rechts in der Titelleiste von Fenstern und Dialogen oder **Alt + F1 - Hilfe**.

⇒ Die Onlinehilfe öffnet sich in einem neuen Fenster.

Sie erhalten dann automatisch Informationen zur laufenden Anwendung. In den meisten Fällen sind diese kontextsensitiv, d.h. sie beziehen sich direkt auf die Funktion, die Sie gerade verwenden.



### Informationen zu den Neuerungen der aktuellen Version abrufen

Sie können sich in der Onlinehilfe schnell über die neuesten Funktionen der aktuellen Version informieren. Rufen Sie zunächst mit **Alt + F1 - Hilfe** die Onlinehilfe auf.



Klicken Sie dann auf den Button

⇒ Das Hilfethema mit den aktuellen Neuerungen öffnet sich.

Sie haben hier folgende Möglichkeiten:

- **Versionsbeschreibung** aufrufen.
- Direkt zu den ausführlichen Beschreibungen der wichtigsten Neuerungen springen.
- **Versions-Historie** aufrufen. Hier finden Sie die Neuerungen der letzten Versionen und können direkt auf deren Beschreibungen zugreifen.